



Ostschweizerischer Armbrustschützen-Verband

www.oasv.ch

Präsident
Hans Streuli
Frauenrüti, 9035 Grub AR

Telefon P: 071 891 38 88
Telefon : 079 624 32 08
E-Mail: präsidant@oasv.ch

Grub AR, im Januar 2019

Jahresbericht des Präsidenten zu Handen der 116. Delegiertenversammlung vom 9. März 2019 in Au-Widnau

Geschätzte Ehrenmitglieder
Liebe Armbrustschützinnen und –schützen

Schon ist es wieder Zeit sich Gedanken über das vergangene Jahr der Armbrustschützenfamilie aufs Papier zu bringen.

An der vom ASV Goldach sehr gut organisierten DV musste über den Antrag des Vorstandes, den Jahresbeitrag von Fr. 15.00 auf Fr. 25.00 zu erhöhen, abgestimmt werden. Tamara Menzi stellte den Gegenantrag den Beitrag zu verdoppeln, um etwas Spielraum zu erhalten. Der Vorstand werde trotzdem weiterhin sehr haushälterisch mit den Finanzen umgehen. Ohne grosse Diskussionen wurde dem Gegenantrag, den Jahresbeitrag auf Fr. 30.00 zu erhöhen, zugestimmt. Vielen Dank für das Vertrauen.

Die diversen Ehrungen für sportliche sowie ehrenamtliche Tätigkeiten nahmen einige Zeit in Anspruch. So überreichte Josef Dürr, Präsident der IG St. Galler Sportverbände, eine Urkunde und einen Geldbetrag für viele Jahre ehrenamtliche Tätigkeiten an Wendel Forrer, mit dem besten Dank für seinen jahrelangen Einsatz zu Gunsten von unserem Sport.

Hinter meinem Rücken wurde noch eine zweite Person für diese Ehrung angemeldet. Der Vorstand vom OASV und der IG St. Galler Sportverbände waren der Ansicht, dass der Präsident diese Ehrung auch verdient hat. Dies war eine riesen Überraschung, die ich nicht erwartet habe. Vielen Dank.

An der EASV DV wurde Renato Harlacher als neuer Schützenmeister gewählt. Damit ist dieses sehr wichtige Amt nach einem Jahr, mit einer kompetenten Person, wieder besetzt. Die restlichen Traktanden konnten ohne grosse Wortmeldungen erledigt werden.

An der Schiesskonferenz von Ende Oktober konnten die verbandsinternen Schiessanlässe ohne Probleme an die Sektionen vergeben werden. Grössere Diskussionen löste das Traktandum „Auflageschiessen“ aus. Eine Arbeitsgruppe mit Vertretern aus den Unterverbänden, unter der Leitung von Wendel Forrer, erarbeitet einen ersten Vorschlag über den der EASV Schützenrat Ende November abstimmen musste: „Das Auflageschiessen (stehend und kniend) – bisher Ausnahmestellung-- sei für alle Schützen frei zu geben“. An der Abstimmung des Schützenrates geht es erst um den Grundsatzentscheid, ob dieses Projekt weiterbearbeitet werden soll. Die Sektionsvertreter beauftragten unsere Schützenräte nach heftigen aber sachlichen Diskussionen mit 27 Ja Stimmen und 4 Enthaltungen im EASV Schützenrat für die Weiterführung des Projektes zu stimmen.

An der Schützenratstagung vom 24. November wurde grossmehrheitlich für die Weiterführung von diesem Projekt gestimmt. Damit sind die Weichen gestellt, um den Mitgliederschwund eventuell zu bremsen und neue Mitglieder zu gewinnen.

An vier Vorstandssitzungen konnten wir alle Geschäfte erledigen. Die Besucher unserer Homepage spürten von der mehrmonatigen Auslandabwesenheit von Ralf Zellweger nichts. Dank der modernen Technik, konnte er seine Aufgaben von Australien aus erledigen.

Im vergangenen Jahr fanden keine Europa- oder Weltmeisterschaften für die Armbrustschützen statt. Auf internationaler Ebene hat das 30m Schiessen einen immer schwierigeren Stand, gibt es doch ausserhalb der Schweiz bald keine 30m Stände mehr. Am Austria Open von diesem Jahr gibt es aus technischen und finanziellen Gründen keinen 30m Wettkampf.

Ostschweizerischer Armbrustschützen-Verband

www.oasv.ch

Auf nationaler Ebene erkämpften die OASV Schützen wieder einige Podestplätze: 10m Elite - Platz zwei und drei durch Ralf und Carmen Zellweger, 10m Junioren - das ganze Podest mit Michael Hehli, Ibai Pfister und Robin Bleiker und an den 30m Schweizer Meisterschaften gab es einen zweiten und dritten Platz durch Kyle Lüthy und Robin Bleiker. Besonders zu erwähnen ist die Teilnehmerzahl von 5 Schützen vom ASV Altstätten (total 20 Teilnehmer). Herzlichen Dank an die NW Leiter.

SM Ehrenveteranen - Bronze Medaille durch Hans Scheuss und Silber von Ernst Zellweger bei den Senioren.

Am Final der Mannschaftsmeisterschaft gewann Herisau-Waldstatt wieder überraschend wie im Vorjahr den 3. Rang und das mit dem ältesten Teilnehmer von allen Mannschaften in ihren Reihen, mit Hans Scheuss.

Am 10m GM Final erreichte Ebnat-Kappel den 3. Rang und an der gemischten Mannschaftsmeisterschaft der ASV Wattwil den 2. Rang.

Nichts Neues von der OFFA, dank der Organisation der IG St. Galler Sportverbände insbesondere von Bruno Schöb konnten wir unseren Sport wieder einer breiten Öffentlichkeit zeigen. Die beiden Armbrüste waren über die fünf Tage meistens belegt. Vielen Dank an all die Helferinnen und Helfer, vor allem der Zelli Familie.



Leider auch nichts neues bei der Beteiligung an den Verbandsinternen Schiessen, erneuter Teilnehmer - Rückgang!!! Was können und müssen wir unternehmen um dies zu stoppen?

Vom 11.–21. Juli findet das 24. Eidgenössische Armbrustschützenfest in Ringgenberg statt. Ein Aufruf an alle Schützinnen und Schützen, entschädigt all die Helfer mit eurer Teilnahme an diesem Anlass. Dieser findet nur alle drei Jahre statt.

Etwas ganz Besonderes, die Nachwuchsschützen und -innen können die meisten Stiche gratis schiessen!! Es gibt fast keine Gründe die Nachwuchsschützen und -innen nicht an diesen Grossanlass mitzunehmen.

In der laufenden 10m Saison führt Au-Widnau die 12. Rheintaler Kniendmeisterschaft durch.

Zum Abschluss möchte ich mich noch bedanken: Ein grosses Dankeschön geht an Bruno Schöb, Geschäftsführer der IG St. Galler Sportverbände. Bruno Schöb obliegt die Organisation der Sonderausstellung an der OFFA und die Bearbeitung der Beitragsgesuche. Auch beim Vorstand der IG, unter der Leitung von Josef Dürr, sowie Roman Hasler, Abteilungsleiter vom Amt für Sport Appenzell AR möchte ich mich für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken.

Meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen und den Ressortleitern möchte ich für die wiederum tolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr herzlich danken. In so einem Vorstand macht die Arbeit auch Spass!

Ein weiterer Dank richtet sich an euch geschätzte Schützinnen und Schützen, die sich in den Vereinen immer wieder für die anfallenden Aufgaben zur Verfügung stellen.

Nun wünsche ich allen viel Freude und Spass an unserem schönen Sport und vor allem gute Gesundheit.

Euer Präsident

Hans Streuli